

Neuer Tiergarten - Waldpark.AG

Landesbetrieb Wald und Holz NRW - Regionalforstamt Niederrhein, Klevischer Verein für Kultur und Geschichte, Heimatfreunde Materborn, Heimatverein Arenacum Rindern, Celina - Kellener Heimat- und Kulturverein, Heimatverein Donsbrüggen,

Info

Die Waldpark AG „Neuer Tiergarten“ hat sich zum Ziel gesetzt, den Tiergarten-Wald an markanten historischen Stellen wieder in pfleglichen Stand zu bringen, später durch Besucher-Informationen zur Kulturgeschichte und aufzustellende Wegehinweise den Waldpark Neuer Tiergarten wieder erlebbarer, attraktiver und für Besucher der Region nutzbar anzubieten...

Gesamtüberblick: Karte der Histor. Parkanlagen JOMO – Prof. I. Hantsche/W. Diedenhofen 2004

Kleve ist ein bedeutsamer historischer Mittelpunkt zwischen Nymwegen und Xanten ; **entlang der gesamten Endmoräne gibt es weitere interessante Aussichtspunkte** (Monroeberg, Katzenbuckel, Wylerberg, Teufelsberg – dazu gehört auch Hoch-Elten auf der **gegenüberliegenden Rheinseite !**

Die Stadt Kleve ist eingefaßt von zwei großräumigen historischen Parkanlagen, die Johann Moritz als Zeichen des herrschaftlichen Anspruchs als brandenburgisch-kurfürstliche Residenz für Kleve schuf.

Er begann mit Planungen im **Alten Park**, südöstlich von Kleve gelegen.

Seine Schöpfungen setzte er (nachdem die Planken im Alten Tiergarten - Park verrotten waren) im **Neuen Tiergarten** fort - nordwestlich der Stadt in Richtung Nimwegen-NL. – Seine Gartenkunst entstand sowohl in der Niederung als auch auf dem bewaldeten Höhenzug.

Der Neue Tiergarten beinhaltet eigenständige Parkbereiche: Amphitheater, Forstgarten, Zoo, Blumenhof, Eisenbusch, Gnadenthal und den Waldpark mit den künstlichen Hügeln: **Springenberg, Sternberg, Butterberg, Mühlenberg, Klever Berg und Spielberg.**

- Die Heimatfreunde Materborn haben sich erfolgreich für die Rekonstruktion des Sternberges und die Wiederherstellung der historischen Sichtachsen vom Sternberg aus eingesetzt.
- Im Herbst 2011/Frühjahr 2012 konstituierte sich die „Neuer Tiergarten Waldpark.AG“. Es haben sich Heimatvereine als Paten für die „Berge im Neuen Tiergarten“ gefunden, die unter der **Federführung des Forstes, in Abstimmung mit dem Denkmalgartenamt** die „Berge“ wieder begehbar und erlebbar pflegen wollen - durch ehrenamtliches Engagement .
- Baumkronenpflege und Wiederherstellung von Aussichten in die Niederung sind forstliche Hoheitsaufgaben.
- Sobald ein akzeptabler Pflegestand erreicht sein wird, sollen Besucherinformation in gleicher Ausstattung, wie sie 2008 im Alten Park/Galleien von der NRW-Stiftung gefördert wurden, auch für den Neuen Tiergarten erarbeitet werden.

Der Neue Tiergarten ist durch das **Gutachten der Prof. Hennebo und Hoffmann 1976** wissenschaftlich als frühes Europäisches Gartendenkmal anerkannt.

Nachzulesen: www.kermisdahl-wetering.de

Die „künstlichen Berge“ im „Waldpark Neuer Tiergarten“ sind unser aller kulturelles Erbe, auch das Ihre – ohne Unterschied des Wohnortes, des Standes, der Vereine oder der Parteizugehörigkeit, des Alters oder der Haarfarbe – es ist unser gemeinsames anerkannt europäisches Kulturgut !

Patenverein Heimatfreunde Materborn für den Sternberg – Rolf Wagener Tel: 48212

Patenverein Arenacum–Rindern für den Butterberg - Josef Gietemann Tel: 18315,

Patenverein Cellina-Kellen für den Mühlenberg- Wolfgang Dahms Tel: 88431

Patenverein Donsbrüggen für den Spielberg – Josef Verweyen Tel: 28324

Patenverein Klevischer für den Klever Berg - Günther Karl Tel: 25 331

Springenberg - ?

Gerlinde Semrau-Lensing ♦ Burggarten 10 ♦ 47533 Kleve

☎ 02821–2 70 89 ☒ 02821–896765

Gerlinde@semrau-lensing.de ♦ www.kermisdahl-wetering.de

Weitere Infos im Internet s. www.kermisdahl-wetering NeuerTiergarten-Waldpark.AG.de

Gerlinde Semrau-Lensing ♦ Burggarten 10 ♦ 47533 Kleve
☎ 02821-2 70 89 📠 02821-896765
Gerlinde@semrau-lensing.de ♦ www.kermisdahl-wetering.de